

**Verordnung
des Regierungspräsidiums Chemnitz
zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Rabensteiner Wald-
Pfaffenberg“**

Vom 11. Juli 2000

Aufgrund von § 19 und § 48 Abs. 2 Nr. 5 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz - [SächsNatSchG](#)) vom 16. Dezember 1992 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 1994 (SächsGVBl. S. 1601, 1995 S. 106), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. März 1999 (SächsGVBl. S. 85, 115), wird verordnet:

§ 1

Erklärung der Ausgliederung

Die in § 2 näher bezeichnete Fläche auf dem Gebiet der Stadt Hohenstein-Ernstthal und der Gemeinde Bernsdorf im Landkreis Chemnitzer Land wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Rabensteiner Wald-Pfaffenberg“ ausgegliedert.

§ 2

Ausgliederungsgegenstand

(1) Die ausgegliederte Fläche hat eine Größe von zirka 20,3 Hektar und betrifft folgende Flurstücke:
auf dem Gebiet der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Gemarkung Hohenstein:
1225/1 (teilweise), 1226 (teilweise), 1228 (teilweise), 1229, 1230/1 (teilweise), 1231/3, 1231/5, 1232/1,
1232/2, 1233/1, 1234/3, 1235/3;
auf dem Gebiet der Gemeinde Bernsdorf, Gemarkung Hermsdorf:
315/4 (teilweise), 315/5 (teilweise).

(2) ¹Die ausgegliederte Fläche ist in einer Flurkarte des Regierungspräsidiums Chemnitz vom 11. Juli 2000 (Kartengrundlage: Übersichtsplan der Firmen Logplan Glauchau und SHN Beratende Ingenieure GmbH Chemnitz, Stand: 15. Juni 2000) im Maßstab 1 : 2 500 mit einer grünen Grenzlinie eingetragen. ²Soweit die grüne Grenzlinie an Flurstücksgrenzen entlang führt, bildet die Flurstücksgrenze die Grenze des Ausgliederungsgebietes. ³Ansonsten bildet die äußere Grenze der grünen Linie die Grenze des Ausgliederungsgebietes.

⁴Die Flurkarte ist Bestandteil der Verordnung.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Chemnitz, den 11. Juli 2000

Regierungspräsidium Chemnitz
Noltze
Regierungspräsident

Flurkarte